



## E-04 Vorbereitung der Anbringungsstelle von zwei Zählern im Gebäudeinneren



Dieses Dokument gilt für ein Gebäude mit zwei getrennten Wohnungen oder obligatorischer Trennung des beruflichen und privaten Stromverbrauchs, in dem die Stromstärke der Zähler maximal 80 Ampere beträgt.

### SEPARATE ZÄHLER

Für jede Innenanlage, die von verschiedenen Verbrauchern benutzt werden kann, ist ein separater Zähler (pro Lieferstelle) vorzusehen.

Die Stromversorgung der Gemeinschaftsräume erfolgt:

- entweder über die Anlage von einem der Bewohner;
- oder über eine separate Anlage.



Falls das Gebäude **mit einem oder mehreren Aufzügen ausgestattet** ist, müssen die Verbrauchswerte der Gemeinschaftsräume und anlagen durch einen separaten, ausschließlich dazu bestimmten Zähler aufgezeichnet werden. Bei einer hohen Leistung dieser Aufzüge wird seitens ORES die eventuelle Verlegung einer spezifischen (Mittelspannungs-) Stromversorgung geprüft.

### DIE ANBRINGUNGSSTELLE DER ZÄHLER

Die Anbringungsstelle der Zähler wird von ORES im Einvernehmen mit Ihnen bestimmt.

Die Anbringung erfolgt:

- im Erdgeschoss des Gebäudes, und zwar in einem Gemeinschaftsraum, der allen Bewohnern zugänglich ist;
- möglichst nahe am Verkehrsweg und in einem Abstand von maximal 3 Metern zu einer Tür mit direktem Zugang nach außen;
- an einem trockenen Ort, der den Technikern von ORES leicht zugänglich ist.



Falls der Abstand zwischen der Durchdringungsstelle des Kabels im Gebäude und der Grenze des Privatgrundstücks mehr als 25 Meter beträgt, **müssen** die Zähler in einem Schrank oder einem Schutzgehäuse für Zählerkästen an der Grundstücksgrenze angebracht werden.



Die Montage der Zähler im Gebäude ist nur dann möglich, wenn das Gebäude geschlossen ist. Notfalls muss eingeschlossener und dichter Schrank mit den erforderlichen Abmessungen zur Verfügung gestellt werden.



Die Anbringungsstelle der Zähler ist endgültig; jede spätere Verlegung ist kostenpflichtig.

## DIE ANBRINGUNG DER 25D60-KÄSTEN

Der Standardkasten, der für diesen Zählertyp zu benutzen sind, wird „25D60-Kasten“ genannt, in Bezug auf seine Abmessungen: Breite 25 cm und Höhe 60 cm. Diesen Kasten können Sie sich ganz einfach bei einem Verkäufer von Elektromaterial besorgen. Er besteht aus einer hellgrauen Rückwand und einem hellgrauen Zwischenrahmen sowie einem dunkelgrauen Deckel. Es muss ein 25D60-Kasten je Zähler montiert werden.

- Die Kästen sind in einem von ORES genehmigten Raum zu installieren.
- Sie dürfen sich weder über einem Gaszähler noch unter einer Wasseranlage oder Abwasserleitung befinden.
- Die Unterkante der Kästen muss sich 1 bis 1,20 Meter über dem Fertigfußboden befinden und der Raum muss mindestens 2 Meter hoch sein.
- Die Kästen sind auf einer ebenen stabilen Fläche zu befestigen.
- Damit die Kästen richtig herum montiert werden, muss sich das darin markierte Wort „TOP“ oben befinden.
- Vor dem Kasten ist ein Freiraum von mindestens 80cm vorzusehen. Für die Tiefe des Kastens sind 25cm vorzusehen.



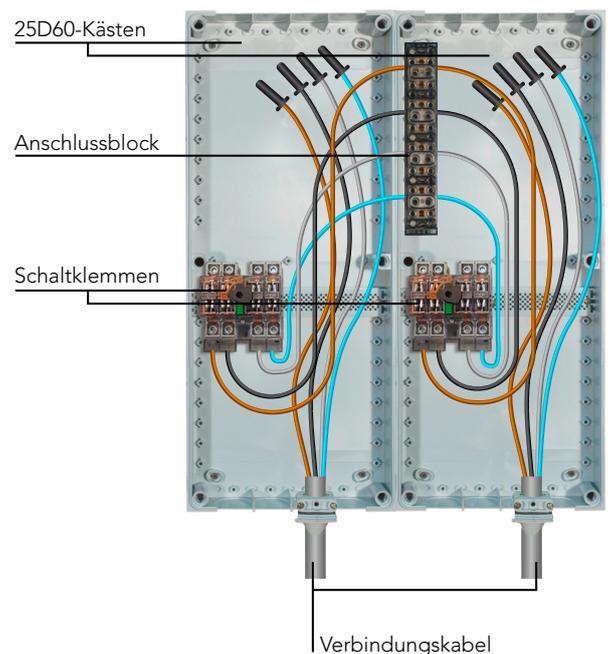
## DIE INNENAUSSTATTUNG DER 25D60-KÄSTEN

Die Kästen sind nach entsprechender Montage mit einer Reihe von Zusatzelementen auszustatten, anhand derer ORES Ihre Innenanlagen je nach Ihrem Bedarf und unter besten Sicherheitsbedingungen mit Strom versorgen kann.

- Die **Schaltklemmen von 125 Ampere**, auch Trennschalter mit vierpoliger Steuerung genannt, sind im Kasten zu installieren. Beim Trennschalter handelt es sich um einen Netzschalter für die Anlage.
- Der **Anschlussblock** ermöglicht die Stromversorgung der beiden Trennschalter anhand des Anschlusskabels.
- Das **Verbindungskabel** zwischen dem Zähler und dem Verteilerkasten muss über eine Kabeleinführung und eine Zugentlastungsvorrichtung in den 25D60-Kasten eingeführt werden. Das Verbindungskabel muss vom Typ XVB oder XGB sein und einen für die erforderliche Leistung angepassten Querschnitt (mindestens 4x10<sup>2</sup>) haben, ohne flexiblen Litzenleiter und Erdungsdraht.
- Die **Verkabelung** zwischen dem Anschlussblock und den Schaltklemmen muss angebracht werden.

Eine freie Kabellänge von 80cm ohne Ummantelung, jedoch mit isolierten Stromleitern, ist in den Kästen vorzusehen, wobei folgende Farbcodes in den Verteilerkästen einzuhalten sind:

- einphasiger Anschluss: braun - blau
- dreiphasiger Anschluss 3 x 230 V: braun - schwarz - grau
- dreiphasiger Anschluss 3 x 400 V + Nullleiter: braun - schwarz - grau - blau



**i** Wenn der 25D60-Kasten und der Verteilerkasten nebeneinander angebracht werden, kann die Verbindung zwischen beiden Kästen innen erfolgen. In diesem Fall können die VOB-Drähte vom Typ H07V-U, H07V-R oder H07V-K braun, schwarzgrau, blau benutzt werden, sofern die Schutzart IP20-D eingehalten wird.

**i** Es ist möglich, verschiedene Geräte und Anwendungen dank der Ports P1 und S1 direkt mit Ihrem Zähler zu verbinden. So kann insbesondere die Betriebszeit bestimmter Anlagen wie beispielsweise des Warmwasserbereiters je nach Tarifzeiten programmiert werden. Weitere Infos auf unserer Webseite [www.ores.be/privat-und-gewerbekunden/client-ports](http://www.ores.be/privat-und-gewerbekunden/client-ports).

Die Zähler sind meistens vorgesehen:

- für eine einphasige Stromversorgung (2 Phasen) mit einer Spannung von 230 Volt (V) (für die Apartments, die Geschäfte, die Gemeinschaftsräume usw.),
- mit einem Anschlussschutzschalter, der auf eine Stromstärke von 40 oder 50 Ampere kalibriert ist,
- für Stromstärken über 50 Ampere oder für gewerbliche Anwendungsbereiche werden die Abnehmer im Prinzip mit Dreiphasenstrom von 230V (drei Phasen) oder Dreiphasenstrom von 400V (drei Phasen + Nullleiter) versorgt.

Der Schutzschalter schränkt die zur Verfügung gestellte elektrische Anschlussleistung ein. Diese wird in Kilovoltampere ausgedrückt (kVA).

## IHRE INNENANLAGE

Die Innenanlage muss die geltenden Vorschriften erfüllen. Sie können die Innenanlage selbst ausführen oder von einem Fachmann ausführen lassen.

Die allgemeine Ordnung für elektrische Anlagen (AOEA – frz. RGIE), die Sie unter anderem auf der Website der bedeutendsten anerkannten Prüfstellen einsehen können, informiert Sie über die Vorschriften, denen die Stromanlagen unterliegen.

Laut der Allgemeinen Ordnung für Elektrische Anlagen (AOEA – frz. RGIE) sind Anschlussklemmen zwischen dem Zähler und der Differenzialschutzvorrichtung der Anlage untersagt.

Die dreiphasige Stromanlage 3x230 V muss immer so gestaltet sein, dass sie nach entsprechender Anpassung des Verteilerkastens und der dreiphasigen Steckdosen mit einer Spannung von 3x400V + Nullleiter) versorgt werden kann.

## DER EINGRIFF VON ORES

Unsere Techniker kommen vor Ort, um die Zähler auf dem Deckel der geschlossenen 25D60-Kästen zu montieren und die Verbindungskabel anzuschließen, die Sie dazu vorbereitet haben.

Am Tag der Montage der Zähleinrichtung ist es besser, wenn Ihre Innenanlage schon fertig und zugelassen ist, damit Sie noch am selben Tag von der Inbetriebsetzung des Zählers profitieren können. Dazu müssen Sie einen Liefervertrag beim Energieversorger Ihrer Wahl geschlossen haben und die Konformitätsbescheinigung Ihrer Innenanlage vorlegen können, die Ihnen von einer anerkannten Prüfstelle ausgestellt wurde. Falls Ihre Anlage am Tag der Arbeiten noch nicht fertig ist, müssen Sie einen neuen Termin mit Ihrem Kundenberater vereinbaren.



Falls diese Vorarbeiten am festgelegten Termin nicht ausgeführt wurden oder Sie abwesend sind, schulden Sie die für die Anfahrt verursachten Kosten und sind für die neue Ausführungsfrist infolge der Terminverschiebung verantwortlich.

Im Zweifelsfalle oder im Falle von widersprüchlichen Aussagen gelten die detaillierten technischen Vorschriften in den PDF-Dokumenten immer vorrangig vor den Kommentaren oder Hinweisen in den Videos, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden.